

DEUTSCH-FRANZÖSISCH-
SCHWEIZERISCHE
OBERRHEINKONFERENZ



CONFERENCE
FRANCO-GERMANO-SUISSE
DU RHIN SUPERIEUR

Präsidium
Sitzung vom 13. März 2015 in Baden-Baden

VERKEHR

TOP 2.2.1 Vorrangige grenzüberschreitende Verkehrsprojekte am Oberrhein im Hinblick auf das Operationelle Programm INTERREG V Oberrhein, Prioritätsachse B, Investitionspriorität 7 (Verkehr)

ANHANG

Anfang 2015 hat die Arbeitsgruppe „Regionale Verkehrspolitik“ folgende Projekte erfasst:

Verlängerung der grenzüberschreitenden Straßenbahnlinie Nr. 3 Basel – Bahnhof Saint-Louis
Dieses Projekt betrifft die Verlängerung der Tramlinie 3 um 2,8 km bis zum Bahnhof Saint-Louis.

Ausstattung für die Interoperabilität des rollenden Materials für den grenzüberschreitenden Bahnverkehr.

Dieses Projekt betrifft die Ausstattung von zehn Zuggarnituren, die über die notwendigen Kapazitäten verfügen, um durchgehende grenzüberschreitende Verbindungen zwischen dem Elsass und Rheinland-Pfalz sicherzustellen, vorrangig auf der Strecke Straßburg-Neustadt/Weinstraße.

Zukunftsstudie zu den grenzüberschreitenden Anbindungen und Verbesserung des notwendigen rollenden Materials.

Diese auf eine mittelfristige Perspektive angelegte Studie (2030) zielt darauf ab, den Bedarf an grenzüberschreitenden Bahnverbindungen zwischen der Region Elsass, dem Saarland, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und den Schweizer Kantonen zu ermitteln, um festzulegen, welche Verbesserungen am rollenden Material vorgenommen werden müssen (Kapazität, Interoperabilität).

Verbesserung der bestehenden Bahnverbindung zwischen Wörth und Straßburg.

Dieses Projekt zielt darauf ab, das Angebot auf dieser Strecke (derzeit mit Anschluss in Lauterbourg) zu verbessern. Ein guter Anschluss wäre dann mit der Straßenbahn Wörth-Karlsruhe möglich (im 15-Minuten-Takt).

Verbesserung der bestehenden Bahnverbindung zwischen Freiburg und Mulhouse.

Dieses Projekt zielt darauf ab, das Angebot (Fahrzeiten, Häufigkeit, Kapazität) auf der Strecke Müllheim-Mulhouse zu verbessern, die 2012 für den Personenverkehr reaktiviert worden war.

Verbesserung der bestehenden Bahnverbindung zwischen Offenburg und Straßburg.

Dieses Projekt zielt auf eine Verbesserung des Dienstleistungsniveaus (Sicherheit, Interoperabilität) auf dieser gemeinsam von SWEG und SNCF betriebenen Linie ab.

Studie zu einer grenzüberschreitenden leistungsstarken Verbindung im Personenverkehr zwischen Colmar und Freiburg.

Dieses Projekt zielt darauf ab, den Nutzern des öffentlichen Personenverkehrs eine Busverbindung zwischen Breisach und Colmar anzubieten, um die Fahrzeit Colmar-Freiburg zu verkürzen, sofern die Bahnstrecke Freiburg-Breisach 2018 verbessert wird.

Studie zu einer grenzüberschreitenden leistungsstarken Verbindung im Personenverkehr zwischen Karlsruhe und dem Nordelsass.

Dieses Projekt zielt darauf ab, ein neues Angebot für den öffentlichen Personenverkehr zwischen der Region Karlsruhe und dem Nordelsass zu prüfen, um die Fahrzeiten zu verkürzen und zuverlässiger zu machen.

Schaffung einer grenzüberschreitenden Radverbindung entlang der Straßenverbindung zwischen Gamsheim und Rheinau.

Dieses Projekt betrifft die Realisierung einer gesicherten Strecke für aktive Verkehrsteilnehmer abseits des Straßenverkehrs.

Schaffung einer gesicherten grenzüberschreitenden Radverbindung über den Rhein im Zuge der B 500 bei Iffezheim.

Dieses Projekt betrifft die Realisierung einer gesicherten Strecke für aktive Verkehrsteilnehmer abseits des Straßenverkehrs.

Studie zu einer gesicherten grenzüberschreitenden Radverbindung über den Rhein zwischen Burkheim und Artzenheim.

Dieses Projekt betrifft die Realisierung einer gesicherten Strecke für aktive Verkehrsteilnehmer abseits des Straßenverkehrs (Stauhaltung oberhalb von Marckolsheim über den Altrhein).

Studie zu einer grenzüberschreitenden Radverbindung über den Rhein in der Höhe von Rheinfeldern.

Dieses Projekt betrifft die Realisierung einer gesicherten Strecke für aktive Verkehrsteilnehmer abseits des Straßenverkehrs. Dieses Projekt wurde beim Interreg V Alpenrhein-Bodensee-Hochrhein (ABH) Programm und dem Agglomerationsprogramm Basel eingereicht.

Studie zum Carpooling zwischen dem Pays de Mulhouse und den benachbarten Grenzregionen.

Diese Studie zielt darauf ab, einen Carpooling-Dienst für das Pays de Mulhouse und die angrenzenden Regionen zu entwickeln, um die Mobilität der Grenzgänger zu erleichtern.

Umfrage zur Mobilität der Haushalte am Oberrhein.

Dieses Projekt betrifft die Durchführung einer Umfrage zur Mobilität der Haushalte am Oberrhein, um sich ein Gesamtbild von der Mobilität in diesem Gebiet zu machen.

Verbesserung des Informationsaustauschs und der Leistungsfähigkeit im Zusammenhang mit den Be- und Entladevorgängen an den Häfen am Oberrhein (Port Community System).

Dieses Projekt zielt darauf ab, die Echtzeitinformationen über das Be- und Entladen der Container an den Häfen am Oberrhein für die Nutzer (Befrachter, Betreiber) zu verbessern.

Bahnshuttle zwischen den Häfen Straßburg und Kehl.

Dieses Projekt zielt darauf ab, einen leistungsstarken Bahnshuttleservice zwischen den beiden Häfen einzurichten, um die Komplementaritäten zu stärken und so das multimodale Angebot der Hafendienste zu verbessern.

Schaffung eines einheitlichen Ansprechpartners „Logistik“ für die neun Häfen und Einrichtung der dazugehörigen Instrumente.

Dieses Projekt zielt darauf ab, eine Steuerungsstruktur zu schaffen, ein Team aufzubauen, das sich um die Organisation eines gemeinsamen multimodalen Logistikangebots der neun Plattformen kümmert, und die mit diesem einheitlichen Ansprechpartner am Oberrhein verbundenen Instrumente für die Leitung und das Marketing einzuführen.

Entwicklung von PAS'Frontière-Instrumenten für die Güterzüge im grenzüberschreitenden Verkehr.

Dieses Projekt zielt darauf ab, einen Prozess zwischen deutsch-französischen Netzbetreibern und ein dazugehöriges Instrument für Schulungen/Informationen zu entwickeln, um den grenzüberschreitenden Verkehr im Oberrheingebiet zu erleichtern. Es geht darum, den vorhandenen Verkehr zu konsolidieren und zugleich neuen Verkehr zu schaffen.

Studien zur Schienenanbindung des EuroAirports Basel-Mühlhausen

Dieses Projekt zielt darauf ab, die Vorstudien für die öffentliche Anhörung zum Projekt der Schienenanbindung des EuroAirports Basel-Mühlhausen zu beginnen.

Studie zur Elektrifizierung der der Hochrheinstrecke Basel-Singen

Das Projekt zur Elektrifizierung der bestehenden Schienenverbindung zielt darauf ab, den Bedarf zwischen Basel und Erzingen zu decken und das System zu vereinheitlichen, um das Fahrplanangebot zwischen Basel und Schaffhausen-Singen zu verbessern. Dieses Projekt wurde beim Interreg V Alpenrhein-Bodensee-Hochrhein (ABH) Programm und dem Agglomerationsprogramm Basel eingereicht.
